

22.04.2025

Kleine Anfrage 5460

der Abgeordneten Anja Butschkau SPD

Gleichstellung im Erwerbsleben: Gibt es schon die beschlossenen Fortbildungsangebote für Führungskräfte in der Landesverwaltung?

In seiner Sitzung am 8. März 2023 – dem Weltfrauentag – beschloss der Landtag die Annahme des Antrags „Gleichberechtigung im Erwerbsleben: Diskriminierungen wirksam entgegenwirken und Frauen intersektional unterstützen“ (Drucksache 18/3300). Er benennt in seinem Beschlussteil eine Reihe von gleichstellungspolitischen Zielen, die auch bereits im Koalitionsvertrag der Regierungskoalition vereinbart wurden.

Zwei Jahre nach Beschluss des Antrags stellt sich nun die Frage, wie es um die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen steht, denn zuletzt wurde es sehr still um die Gleichstellungspolitik der Landesregierung.

Eine der Forderungen dieses Antrags ist die Schaffung eines Fortbildungsangebots für Führungskräfte der Landesregierung, durch das ein Bewusstsein für Intersektionalität geschaffen bzw. verstetigt werden soll.

Vor diesem Hintergrund frage ich:

1. Welche Fortbildungsangebote der Landesverwaltung haben bereits vor dem Landtagsbeschluss das Thema Intersektionalität aufgegriffen?
2. Welche weiteren Angebote wurden zu diesem Thema seit dem Beschluss des Landtags neu geschaffen?
3. Wie viele Führungskräfte wurden seit 2023 zum Thema Intersektionalität fortgebildet? (bitte aufgeschlüsselt nach Behörde, Jahr, Anzahl der Teilnehmer nach Geschlecht (m/w/d))
4. Ist die Landesregierung der Meinung, dass mit den bisher durchgeführten Fortbildungsangeboten ein breites Bewusstsein für das Thema Intersektionalität geschaffen wurde?
5. Welche weiteren Pläne hat die Landesregierung für den Ausbau des Fortbildungsangebots?

Anja Butschkau

Datum des Originals: 22.04.2025/Ausgegeben: 25.04.2025